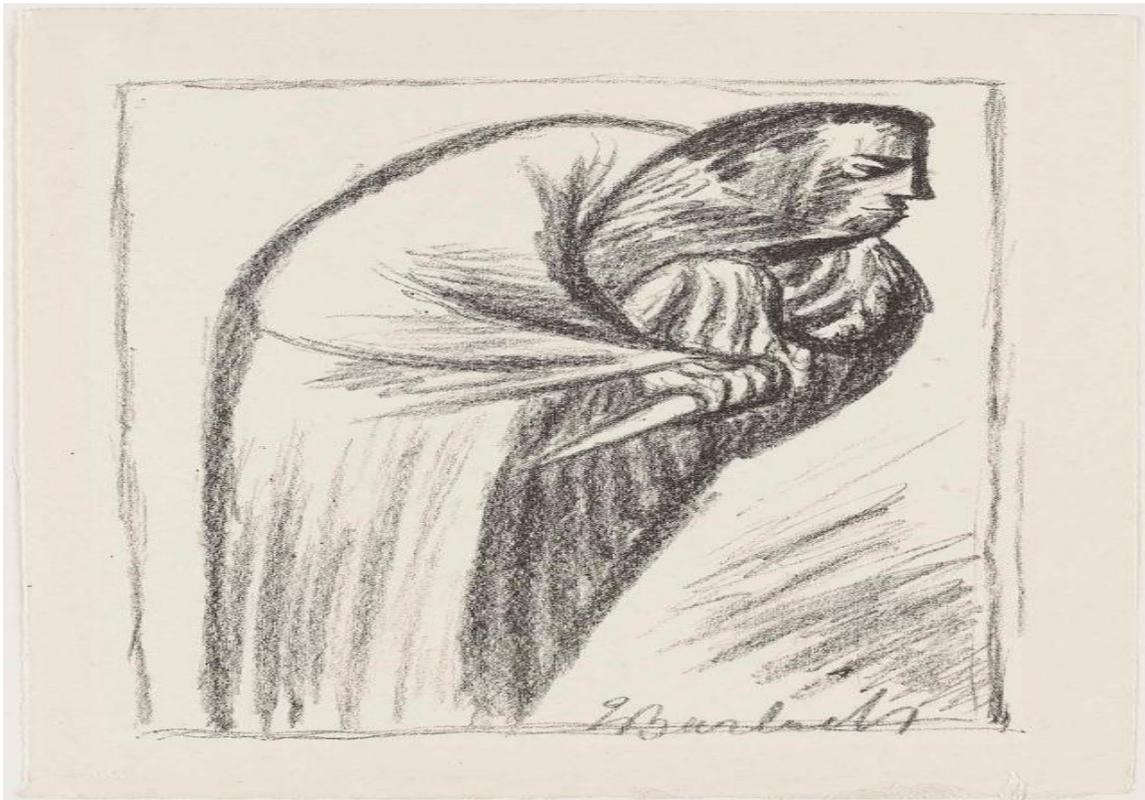


Der Mann mit dem Messer



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen

Worum es geht

Figuren mit Messer hat Ernst Barlach mehrfach gezeichnet und ihnen durch den Titel vom Leibwächter bis zum Mörder positive wie negative Bedeutungen gegeben. Auch in der Folge »Der tote Tag« von 1912 taucht fünf mal ein aus dem Dunkeln weiß hervorblitzendes Messer auf: Es kann sowohl Werkzeug als auch Tötungsinstrument sein. Die große Gestalt ist - eingehüllt in einen langen Mantel - angeschnitten, die Füße sind nicht sichtbar. Während der massige Körper frontal zum Betrachter steht, ist der Kopf zur Seite gewandt und im Profil zu sehen. Der unheimlich und verschlossen wirkende Mann hat seine linke Hand unter dem Mantelstoff verborgen. Mit der rechten Hand umklammert er ein Messer, das auf dem schattigen Teil seines Mantels weiß hervorsteht. Die Lithographie entstand ursprünglich für eine »Notopfermappe« der »Historischen Kommission der Bayerischen Akademie der Wissenschaften«, die 1926 von der Pan-Pressé gedruckt werden sollte, jedoch nie erschienen ist. Für diese Mappe, die der Unterstützung der wissenschaftlichen Projekte der Kommission dienen sollte, hatte letztere Werke von zehn Künstlern vorgesehen, darunter auch von Paul Klee und Max Liebermann.

Titel	Der Mann mit dem Messer
Inventarnummer	A 1947/162
Medium	<u>Druckgraphik</u>
Personen	<u>Ernst Barlach</u> (Künstler / Künstlerin): * 02. Jan. 1870 Wedel (Holstein) – † 24. Okt. 1938 Rostock
Datierung	1926
Technik	Lithographie
Material	Papier (rohweiß)
Maße	Höhe: 32,90cm(Blatt) / Breite: 23,70cm(Blatt) / Höhe: 27,50cm (Darstellung) / Breite: 19,50cm(Darstellung)
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Druckgraphik</u>

Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, erworben 1947
Literatur	Corinna Höper, Barbara Six, Dagmar Schmengler und Ingo Borges: Kollwitz - Beckmann - Dix - Grosz. Kriegszeit Ausst.-Kat. Staatsgalerie Stuttgart [30.4.-7.8.2011], Tübingen und Berlin 2011, p. 109 , Nr. 2.10 / Elisabeth Laur: Ernst Barlach. Die Druckgraphik, Leipzig 2001, Nr. 85

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite